

Stadt Plauen

Geschäftsbereich: I - Bürgermeister

Fachbereich:

SPITZEN
STADT
PLAUEN

Oberbürgermeister
Herrn Steffen Zenner

Plauen, den 27.02.2024

- im Hause -

Stellungnahme zum Antrag der SPD/Grüne/Initiative-Fraktion und Fraktion DIE LINKE.

Reg. Nr.: 381-24

Der Stadtrat beschließt:

1. Die AG Kinder- und Jugendbeteiligung wird wieder einberufen.
2. Die AG Kinder- und Jugendbeteiligung wird um den Personenkreis "Jugendliche" erweitert.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zu o.g. Antrag nehme ich wie folgt Stellung:

Die AG Kinder- und Jugendbeteiligung wurde zuletzt Anfang 2023 einberufen. Konkrete Ergebnisse folgten nicht aus der Sitzung. Seitens der beteiligten Kinder- und Jugendeinrichtungen und -initiativen erreichte uns wenig Interesse an der regelmäßigen Fortführung der AG.

Auch der große Umfang der AG-Teilnehmenden machte eine konkrete Diskussion durchaus schwierig. Die Erweiterung um die Zielgruppe würde die AG noch weiter vergrößern.

Die Verwaltung ist der Ansicht, dass eine Beteiligung der Kinder und Jugendlichen am besten in den entscheidenden Gremien stattfindet, in dem zu relevanten Themen die Zielgruppe effektiv beteiligt wird. Dies lässt sich praktisch durch die gewählten Schülervertreterinnen und -vertreter oder anderweitig engagierte Kinder und Jugendliche realisieren.

Diese könnten regelmäßig oder themenbezogen in den Bildungs- und Sozialausschuss (ggf. Stadtrat) eingeladen werden und an der Diskussion teilnehmen, vgl. Vorstellung Ergebnisse Projekt Kinderkonferenz 2023 im BiSoA am 06.12.2023.

Durch den KPR gibt es ein regelmäßiges Treffen mit Schul- und Schülersprechern in Plauen. Hier wäre eine Erörterung der für die Zielgruppe relevanten Themen und ggf. die Wahl eines oder mehrerer Vertreter für die Teilnahme am BiSoA möglich.

(ggf. 2. Seite beschreiben)

Hier sieht die Verwaltung auch einen besseren Zugang zu den Kindern und Jugendlichen gegeben als in einer großen Runde mit mehreren beteiligten Vereinen, Stadträten und Verwaltungsmitarbeitern.

Dennoch ist die Stadtverwaltung offen für neue Vorschläge und Strukturen. Wir haben daher eine Bedarfsabfrage in Bezug auf weitere Sitzungen und die Erweiterung um "Jugendliche" bei den Mitgliedern der AG Kinder- und Jugendbeteiligung gestartet. Sobald uns Rückmeldungen aus den Kinder- und Jugendeinrichtungen vorliegen, können wir damit ergänzend zum Antrag Stellung nehmen.

Mit freundlichen Grüßen



Tobias Kämpf